



Akzeptiere deine persönliche Vergangenheit!

Erst wenn wir unsere Geschichte akzeptieren, nehmen wir auch uns selbst an.

Das ist extrem wichtig, wenn nicht sogar das Wichtigste auf all' unseren Reisen!

Nur wenn du wirklich deine Geschichte akzeptierst, bist du in der Lage das Ende zu schreiben!

Normalerweise hat jeder irgendetwas in ihrer Story, was er nicht gut findet: seine schwere Kindheit, eine Schulzeit, ein extrem anstrengender Job, schwierige Familienverhältnisse, Arbeitslosigkeit oder man bereut irgendetwas.

Okay, das sind alles Dinge, die sind nicht cool - doch die allermeisten Menschen können diese Dinge einfach nicht akzeptieren. Sie versuchen das also immer wieder von sich wegzustoßen. Das Problem dabei: Sie akzeptieren die Vergangenheit nicht, sie ringen noch jetzt immer wieder mit sich vergangene Situationen nicht an sich ranzulassen, GENAU DAS bewirkt, dass ihr euer "Trauma" nie loslassen werdet, eure Vergangenheit wird euch immer wieder einholen und es kostet zudem unglaublich viel Energie!!

NUR wenn du deine Story akzeptierst - deine Vergangenheit, die du nicht mehr ändern kannst, NUR DANN kannst du DARAUF aufbauen und DANN kannst du deine Energie darauf verwenden, was du JETZT positives machen kannst, wie du HIER und JETZT deine Story schreiben und verbessern kannst (vielleicht sogar deinen Bestseller)!

ENTSCHEIDE DICH: Willst du deine Energie in zögern und bereuen reinstecken ODER in positive Gefühle, Proaktivität und da hinein, dass für deine Story noch ein verdammt geiles Ende schreibst?!

DEINE VERGANGENHEIT KANNST DU NICHT MEHR ÄNDERN!!

ABER: Was du in der Hand hast, ist was du HEUTE tust! & mit deinen heutigen Handlungen gestaltest du deine Zukunft!

Du bist nicht allein! Einige Storys von ein paar Leuten, die HEUTE cool und offen mit ihrer Story umgehen findest du hier: **Personalities and their Storys**

WAS JEDE STORY ENTHALTEN SOLLTE:

1. einen MENTOR
2. einen HELD (ehem.Opfer)
3. einen FEIND
4. eine MORAL